

Heiner Köster (Hrsg.)

Erinnern und verantworten

Bernhard Heisig zum 100. Geburtstag

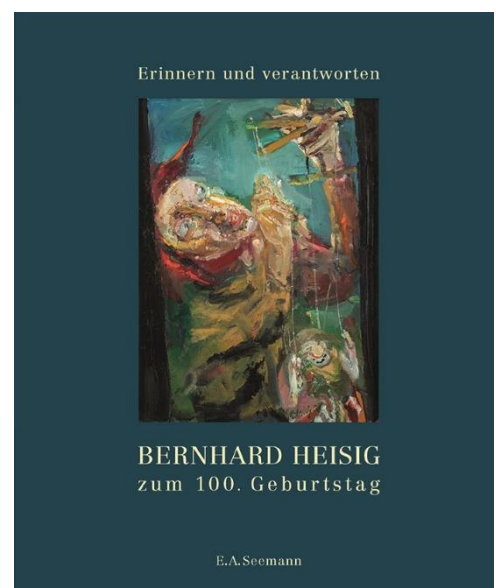
31.03.2025: 100. Geburtstag Heisigs

Ausstellungen u. a. in Augsburg, Cottbus, Erfurt, Leipzig, Regensburg

Mit 175 Farb- und 36 S/W-Abbildungen aus den unterschiedlichen Schaffensphasen und vielfältigen Beiträgen über sein Leben, kunsthistorische Vorbilder, den Menschen hinter dem Werk und die Rezeption seiner Kunst bietet dieser Band einen facettenreichen Blick auf den großen deutschen Künstler Bernhard Heisig. Mit Texten von Eduard Beaucamp, Gudrun Brüne, Johannes Heisig, Luc Jochimsen, Norbert Lammert, Bernhard Maaz, Dietulf Sander, Helmut Schmidt, Jörg Sperling u. a.

Bernhard Heisig (1925–2011) zählte mit Werner Tübke und Wolfgang Mattheuer zu den Begründern der Leipziger Schule. Lange als Rektor der Hochschule für Grafik und Buchkunst tätig, galt der preisgekrönte, gefeierte, mit Aufträgen bedachte Heisig als eigen und streitbar. Wie seine Vorbilder Otto Dix, Max Beckmann und Oskar Kokoschka suchte auch er nach einer Bildsprache, um die Grauen der Kriegszeit zu thematisieren. Immer wieder kreisen die Themen um Schuld und Krieg. In seinen Porträts jedoch – u. a. das von Kurt Masur und Helmut Schmidt – zeigt sich sein mitfühlender Blick auf den Menschen.

HEINER KÖSTER ist Vorsitzender der Eugen-Biser-Stiftung und Mitglied im Stiftungsrat der Werner Herzog Stiftung. Er war mit Bernhard Heisig befreundet und ist Sammler seiner Werke.



HEINER KÖSTER (HRSG.)

Erinnern und verantworten

Bernhard Heisig zum 100. Geburtstag

328 Seiten
Hardcover, Leineneinband mit
eingeklebtem Bild und Folienprägung
175 Farb- und 36 S/W-Abbildungen
24 x 29 cm
€ 42,- [D] | € 43,20 [A]
ISBN 978-3-69001-009-2
E. A. Seemann Verlag, Leipzig

ET 28. März 2025

Pressekontakt:

Katrin Ritte

>> Kirchner Kommunikation

Gneisenaustraße 85 · 10961 Berlin · Tel 030/84 71 18 14 · Fax 030/84 71 18 11 · ritte@kirchner-pr.de · www.kirchner-pr.de